

Führung auf den Spuren jüdischen Lebens

Pressemitteilung (pm)

8. Juli 2024



„Erinnerung braucht Orte “ unter diesem Motto veranstaltet der Verein Ehemalige Synagoge Rottweil Führungen auf den Spuren jüdischen Lebens. Immer am zweiten Sonntag im Monat von April bis Oktober findet eine etwa einstündige Führung statt: So am kommenden Sonntag, 14. Juli ab 14 Uhr beginnend in der Kameralamtsgasse 6 .

Rottweil. Besichtigt wird der ehem. Betsaal der zweiten jüdischen Gemeinde (1860 bis 1939) und deren Geschichte in Rottweil. Der Besichtigungsgang führt an prominenten Wohnhäusern in damaligem Besitz jüdischer Bürger u.a. das Haus Friedrichsplatz 16 der Familie Rothschild und deren Gründung der einzigen Tageszeitung „Schwarzwälder Bürgerzeitung“ . Der Weg führt in den heutigen Lorenzort , früherer „Judenort“ der ersten jüdischen Ansiedler um 1315 über den Judenmarkt zur Gedenkstätte, dem „Baumfeld“, an die ermordeten Juden in der Shoa. Der Blick fällt von dort auf die neue Synagoge (2017 eingeweiht) der Israelitischen Kultusgemeinde Rottweil-Villingen/Schwenningen.

Spuren jüdischen Lebens erstrecken sich in Rottweil über mehrere Jahrhunderte und können an Hand historischer Orte präsent gemacht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. „